



DATEV-Vorlauf-Parameter

Finden Sie im Menü unter „Setup / DATEV-Einstellungen / DATEV-Vorlauf-Parameter“

Allgemeine Einstellungen

Finden Sie im Menü unter „Setup / DATEV-Einstellungen / DATEV-Vorlauf-Parameter / Allgemeine Einstellungen“

Beraternummer / Mandantennummer

Beraternummer: Die Beraternummer Ihres Steuerberaters wird von der Firma DATEV individuell für Ihren Steuerberater vergeben.

Sie können diese Nummer bei Ihrem Steuerberater erfragen. Die Nummer hat maximal 7 Stellen

Mandantennummer: Die Mandantennummer vergibt Ihr Steuerberater selbst. Sie können diese Nummer bei Ihrem Steuerberater erfragen. Die Nummer hat maximal 7 Stellen.

Sachkontenlänge

Die Sachkontenlänge dient dazu, festzulegen, wie viele Stellen Ihre Sachkonten und Personenkonten (Debitoren und Kreditoren)

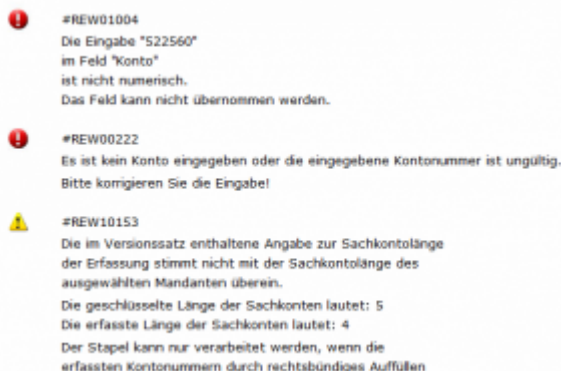
im DATEV haben. Hierbei würde „4 stellige Sachkonten / 5 stellige Debitoren“ bedeuten, dass Ihnen vierstellige Sachkonten und fünfstellige Personenkonten

im Kontenrahmen zur Verfügung stehen. Entsprechend würde „5 stellige Sachkonten / 6 stellige Debitoren“ fünfstellige Sachkonten und sechstellige Personenkonten

bedeuten. Die Schnittstelle unterstützt diese Systematik bis zu achtstelligen Sachkonten und neunstelligen Personenkonten.

Wenn in DATEV und in der Schnittstelle unterschiedliche Längen für die Konten eingetragen sind, wird von DATEV

folgende - etwas verwirrende - Fehlermeldung ausgegeben:



Postversand- oder CSV-Dateien

können nach dem Export so wie sie sind belassen werden. Oder es wird von der Schnittstelle direkt eine ZIP Datei erstellt.

Sie haben folgende Optionen:

- **belassen**

Sie sind selbst für die Postversanddateien oder Datev CSV-Dateien verantwortlich.

- **zippen**

Die erstellten Dateien werden gezippt. Die Dateien bleiben aber im Original in dem Datev-Export-Pfad stehen.

Beim nächsten Erzeugen werden Sie gefragt, ob diese Dateien gelöscht werden sollen.

Da die Namen der Postversanddateien von der Schnittstelle nicht geändert werden können, müssen diese Dateien beim nächsten Export gelöscht werden.

Beantworten Sie die Frage „Ob diese gelöscht werden können“ mit **Nein**, wird kein Export durchgeführt.

Beim Export der Datev CSV-Dateien werden, ist der Dateiname schon vorhanden, eine 2. Datei mitV1.csv erzeugt.

- **zippen und löschen**

Die erstellten Dateien werden gezippt, die Original-Dateien nach dem Zip-Vorgang gelöscht.

Es ist wichtig, die Postversanddateien als ZIP Datei dem Steuerberater als Mail zu schicken. *Die Dateien haben keine Datei-Erweiterung. Outlook ergänzt diese fälschlicherweise mit „.dat“.* Diese Dateien können dann vom Steuerberater nicht mehr korrekt importiert werden.

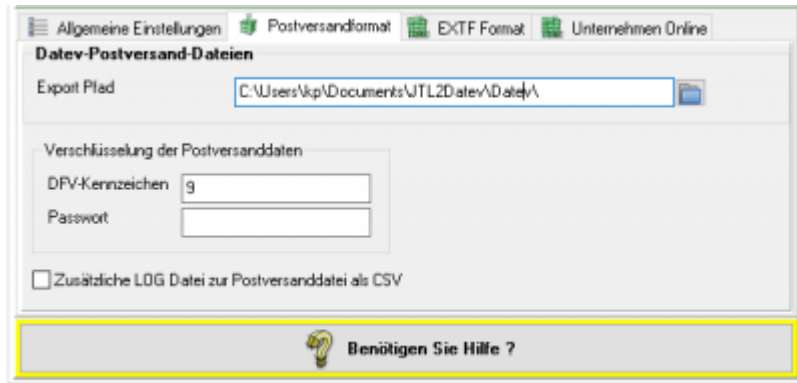
Länderkennzeichen

Hier haben Sie die Möglichkeit DE als Länderkennzeichen in der Postversanddatei nicht zu übertragen.

☐ Länderkennzeichen DE nicht übertragen

Postversandformat

Finden Sie im Menü unter „Setup / DATEV-Einstellungen / DATEV-Vorlauf-Parameter / Allgemeine Einstellungen



Datev-Postversand-Dateien

Hier tragen Sie bitte den Pfad ein, unter welchem die Postversanddatei abgelegt werden soll.



Verschlüsselung der Postversanddaten

Sie können die Postversanddatei mit einem Passwort versehen. Sie müssen dieses Passwort unbedingt Ihrem Steuerberater mitteilen.

Nur dann kann Ihr Steuerberater die Postversanddatei einlesen. Dieses Passwort schützt Ihre Daten vor dem Zugriff unbefugter Personen.

Es sind bis zu 4 Buchstaben und Zahlen zulässig, jedoch keine Sonderzeichen.

Log Datei

Zusätzlich zur Postversanddatei erzeugt die Schnittstelle eine LOG-Datei. In dieser wird der Inhalt der Postversanddatei mitprotokolliert. Die Protokolldatei kann mit einem Editor geöffnet und überprüft werden. Es ist auch möglich diese Datei im .csv-Format auszugeben, um sie anschließend mit EXCEL zu öffnen. Wenn Sie bei der Beschriftung der Sachkonten das Länderkennzeichen nicht übertragen wollen, setzen Sie bitte das Häkchen in das hierfür gesetzte Feld.



EXTF Version 3 Format

Die Länderkennung zusätzlich in die Spalte "Zusatzinformation- Inhalt 1" schreiben

Benötigen Sie Hilfe ?

Sie haben hier die Möglichkeit die Vorbelegung einiger Felder zu definieren.

- **Herkunfts-Kennzeichen**
2 frei wählbare Zeichen.
Beim Import wird das Herkunfts-Kennzeichen durch „SV“ (= Stapelverarbeitung) ersetzt.
- **Exportiert von (Benutzer)**
25 Zeichen.
Beim Export aus einem DATEV pro-Rechnungswesen-Programm wird der Benutzername des Users exportiert, der den Export durchgeführt hat.
- **Diktatkürzel**
2 frei wählbare Zeichen.
Beispiel: MM = Max Mustermann
Beim Export aus einem DATEV pro-Rechnungswesen-Programm wird das Diktatkürzel aus dem exportierten Buchungsstapel verwendet.
- **Startmonat des Wirtschaftsjahrs**
Tragen Sie hier bitte den Startmonat Ihres Wirtschaftsjahres ein, falls Sie ein abweichendes Wirtschaftsjahr haben.

Addisson Zusatzeinstellungen

Mit der Option „Die Länderkennung zusätzlich in die Spalte „Zusatzinformation- Inhalt 1“ schreiben“ können Sie die Länderkennung zusätzlich in die Zusatzinformationen schreiben.

	AN	AO	AP	AQ	AR	AS	AT	AU	AV	AW
je	EU-Land u. UStID	EU-Steuersatz	Abw. Steuerungsart	Sachverhalt L+L	Funktionsergänzung L+L	BU 49 Hauptfunktionstyp	BU 49 Hauptfunktionsnummer	BU 49 Funktionsergänzung	Zusatzinformation - Art 1	Zusatzinformation - Inhalt 1
	GB								Land	GB
	GB								Land	GB